

Bayrn. Uf solchen tag kamen etlich fürsten, auch des her-
zogen von Burgundi rath. Do ward es vertragen, das die
herrschaft Hochenberg herzog Albrechten bleiben sollt;
gleichwol die stett guet hetten zu bewilligen, dann es hetts
5 der herzog sonst eingenommen, und dorft nit vil. Beschach
uf oder umb Laurenti, alles im jar 1454. Aber der herzog
von Burgundi, der vorhin durchs Schweuzerlandt uf Zürich,
Costanz und durch abhin uf Ulm nach Regenspurg geraist,
der kam wider herauf uf Rottenburg und über Schwarzwaldt
10 geen Freiburg und wider darnach in sein landt. Der war
nach der eroberung Constantinopl uf dem reichstag gewest,
seinem verhaissen und glüpt gnug zu thuon, dann man wi-
der den Türken ziehen, das er all sein vermegen daran
strecken wellt. Aber kaiser Friderich [1370] war dozumal
15 ain anders zu muet, und wolt niemands dem andern die
ehr vergonnen. Damit ist es laider bis hieher gangen, wie
wir gesehen, und vil armer Christen das mit verlust irer
ehren, leibs, leben und guets haben zusetzen müessen. *

* [1306] Ein besonders capitel, als graf Friderich von
20 Zollern, der Ötinger, zu Montpelgart wider ledig worden.

Als nun diser unrüebig grave wider zu Montpelgart ufs-
purget und wider ledig worden (man hat in nun den Ötin-
ger genannt, von wegen das in die grafen von Ötingen uf-
erzogen, auch zu unterscheid seins brueders, der auch graf
25 Friderich hiefs), do sein etlich seiner nechsten freundt und
verwandten zu ime geen Montpelgart geritten, ine wider
heim zu belaiten; dann dieweil er vormals so unrüebig und
sovil nachpurn erzürnt, muesten sie besorgen, das sie in
mit wenig pferdten nit wol sicher megten heraufs pringen.
30 Wie sie nun mit ainer anzall und wolgerust durch das El-
säs, Preisgew und über den Schwarzwaldt kommen und sich
dem dorf Hochmessingen genehert, do haben die pauren
geachtet, seitmals derweiln ganz irrige und unsichere zeiten
schier in allen deutschen landen, es were ain reuterei ver-
35 handen, die uf den raub und nom umbher terminierten, sein
übel erschrocken und haben sich zusamen rotirt und sturm
geleut. Grafe Friderrich hört das und vername darbei der
pauren forcht und schrecken. Dess mogt er wol lachen,
sprach in schimpf: »Dank haben, ir liebe glöckli, das ir